

Eigene Tomaten

Beginn: Ende Februar

Die Samen:

Als erstes benötigen wir Samen von deinen Lieblingstomaten.

Dazu löffelst du das ganze Fruchtfleisch mit den Samen aus der Tomate.

(Das Glibberige mit den Körnern)

Das ganze legst du nun in ein Glas, bedeckst es mit lauwarmen Wasser und deckst dieses mit Frischhaltefolie ab.

Das ganze muss nun 2-3 Tage bei Zimmertemperatur „gären“, aber du solltest einmal täglich umrühren.

In dieser Zeit lösen sich die Samen ganz von allein vom Fruchtfleisch und setzen sich am Boden ab.

Nach den 2-3Tagen gibst du alles in ein feines Sieb und spülst die Masse mit Wasser ab, so das du die Samen nun herauspicken kannst.

Am besten trocknest du die Samen auf einem Holzbrett, weil du sie dann einfach abschaben kannst. Alternativ geht auch Küchenkrepp (hier kannst du sie aber nicht so toll lösen wenn die Samen trocken sind).Also, die Samen schön flach verteilen und an einem luftigen,trocken Ort, am besten bei Zimmertemperatur auf dem Fensterbrett nochmal 2-3 Tage trocknen.

Die Aussaat:

Zum Aussähen, nimmst du erst mal einen leeren Eierkarton und füllst die einzelnen „Gruben mit Anzuchterde und stichst mit deinem kleinen Finger nur ein kleines Loch (0,5cm tief) mittig hinein. Dort rein kommt je ein Samen, den du danach leicht mit Erde zudeckst. Mit einer Sprühflasche feuchtest du das ganze nun schön an. Achte darauf, das die Samen schön bedeckt bleiben. Sie Keimen nur im dunkeln! Nun solltest du sie (ruhig mehrfach)täglich mit der Sprühflasche feucht halten.

Das Umtopfen:

Die Keimlingpflege dauert bestimmt so 10-12 Tage bis die ersten Blätter zu sehen sind. Dann wird es Zeit, deinen Tomatenpflanzen Ihr neues zuhause zu geben, damit sie groß, stark und richtig lecker werden. Mit einer Schere kannst du nun die einzelnen „Eierkarton-Pflanzschalen“ ausschneiden und in einen GROßEN Topf mit Loch im Boden umpflanzen (mindestens 10Liter Fassungsvermögen pro Pflanze).

Von nun an, sollte darauf geachtet werden, das der Boden immer feucht gehalten wird.
ABER NICHT NASS.!(Tomaten können nämlich nicht Schwimmen. „Lach“.)

Wenn du dich nun immer schön fleißig um deine Tomatenpflanze kümmerst, beschenkt sie dich auch nach ein paar Monaten mit richtig leckeren und saftigen Tomaten.

Davon kannst du ja wieder ein paar Samen trocknen und im nächsten Jahr wieder aussähen.

Viel Erfolg wünscht Euch Gregor